

K u l t u r d i e n s t d e r S t a d t W i e n

(Beilage zur "Rathaus-Korrespondenz")

22. Juni 1946

Blatt 166

Volksbildung

=====

Urania, I., Uraniastraße 1.

(Tägl. 17, 19 Uhr, Fr. nur 17 Uhr) Film: "Ins Land der Dolomiten".

(Tägl. 15 Uhr) Kinderfilm: "Der Zauberfisch". Fr.28. Ob. Ing. F.

Tippmann: Versunkene Städte: Baalbek-Palmyra. (Mit Lichtb.) 19 Uhr.

Volksheim Ottakring, XVI., Ludo Hartmann Platz 7.

Mo.24. Dir. Dr. Otto Brechler: Diskussionsabend: Der Verfall der Sprache- Was kann jeder von uns zu ihrer Erhaltung tun? (18.30 Uhr).

Do.27. Prof. Josef Wihan: Die Entwicklung der Oper (18 Uhr). So.30.

Univ. Prof. Dr. Dominik Wölfel: Führung durch das Museum für Völkerkunde. Treffpunkt in der Halle-Ringstraßenflügel der Neuen Burg (10 Uhr). Die für Sonntag, den 23. angesetzte Führung entfällt.

Volkssternwarte Ottakring, XVI., Vogelweidplatz 15, ist an sternklaren Abenden am Montag und Donnerstag von 21 bis 22 Uhr geöffnet.

Volksbildungshaus Margareten, V., Stöbergasse 13.

(Tägl. 17, 19.15 Uhr; Fr. nur 17 Uhr, Sa. So. 14.45, 17 und 19.15 Uhr)

Film: "Ohne Schuld schuldig". Ab 28. "Das zweite Gesicht". Mi.26.

Kinderfilm: "Schneewittchen" (14.45 Uhr). Do.27. C.S.Vogt liest R.M.

Rilkes "Kornett" (19.30 Uhr). Fr.28. Lichtb. Dir. Heinrich Manlik:

Die schöne Welt im Farbfilm eingefangen (19 Uhr).

Volksheim Alsergrund, IX., Galileigasse 8.

So.23. Musikakademie: Klavier-, Akkordeon- u. Gesangsvorträge von

Jugendlichen (17 Uhr). Mi.26. Rilke-Abend. Rezitationen in deutscher

und englischer Sprache u.d. Leitung Prof. Dr. Hugo Ellenberger (19 Uhr).

"Institut für Wissenschaft und Kunst"
=====

Montag, den 24. Juni 1946, finden folgende Arbeitsgemeinschaften statt:

in Wien I., Weihburggasse 4

17.00 bis 18.30 Uhr Prof. Dr. Leo Stern "Probleme des Spätkapitalismus"

18.30 bis 20.00 Uhr Dipl. Ing. Kothbauer - Dipl. Volksw. Manner, Probleme der Energiewirtschaft".

Mathematischer Vortrag
=====

Am Dienstag, den 25. Juni 1946, um 18.30 Uhr hält Dr. Hermann Rigele im "Institut für Wissenschaft und Kunst" Wien I., Weihburggasse 4, einen Vortrag über "Die Rolle der geometrischen Anschauung in der Funktionentheorie".

Karten sind im Sekretariat des Instituts, Wien I., Schubert-ring 3 und vor Beginn des Vortrages erhältlich.

Prof. Gottlieb Kempf v. Hartenkampf 75 Jahre alt
=====

Eines der angesehensten Mitglieder des Wiener Künstlerhauses Maler Prof. Gottlieb Kempf v. Hartenkampf vollendet am 23. Juni sein 75. Lebensjahr. Der Künstler hat an der Wiener Akademie studiert. **1902 fand er Aufnahme im Künstlerhaus und stellte daselbst durch viele Jahre Porträts und Landschaften, figurale Kompositionen und Radierungen aus, die ihm zahlreiche Ehrenpreise eintrugen. Arbeiten Kempfs, der 1929 mit dem Professortitel ausgezeichnet wurde, wurden von den Wiener Städtischen Sammlungen und der Liechtensteiner-Galerie erworben, seine Graphiken gelangten in die Albertina und in das Dresdener Kupferstichkabinett.**